

692614-2026 - Konkurrencevilkår

Tyskland – Arkitektvirksomhed samt hermed beslægtet virksomhed – Generalplanerleistungen
für den Ausbau der Strohgäubahn zwischen Korntal und Ditzingen-Heimerdingen

OJ S 194/2026 07/10/2026

Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen

Tjenesteydelser

1. Køber

1.1. Køber

Officielt navn: Verband Region Stuttgart

E-mail: Beyer@region-stuttgart.org

Køberens retlige status: Offentligretligt organ, der styres af en lokal myndighed

Den ordregivende myndigheds aktivitet: Generelle offentlige tjenesteydelser

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: Generalplanerleistungen für den Ausbau der Strohgäubahn zwischen Korntal und Ditzingen-Heimerdingen

Beskrivelse: Der Auftraggeber beabsigt, Generalplanerleistungen für den Ausbau der Strohgäubahn zwischen Korntal und Ditzingen-Heimerdingen zu vergeben. Der Auftragnehmer erbringt dabei zunächst als Generalplaner mit Steuerungsfunktion über alle Gewerke die Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI für die Leistungsbilder Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke (Objekt- und Tragwerksplanung), technische Ausrüstung und Landschaftspflegerischer Begleitplan sowie die für eine Genehmigungsplanung erforderlichen Gutachten in der für die Leistungsphase 2 notwendigen Tiefe. Planungsziel ist ein wirtschaftlicher, genehmigungsfähiger Zielzustand, der mit einem Vorplanungsheft nach DB Ril 809 einschließlich abgestimmter Vorzugsvariante als Grundlage für die anschließende Nutzen-Kosten-Untersuchung abzuschließen ist. Die Leistungen werden voraussichtlich wie folgt stufenweise beauftragt: Verbindlich beauftragt wird zunächst Stufe 1 (Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI - Grundlagenermittlung und Vorplanung). Die Beauftragung von Stufe 2 (Leistungsphasen 3 bis 7 nach HOAI) und Stufe 3 (Leistungsphasen 8 bis 9 nach HOAI) erfolgt durch gesonderten Abruf des Auftraggebers. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Stufen besteht nicht. Der Abruf der Folgestufen wird insbesondere unter dem Vorbehalt der Projektfortführungsentscheidungen der zuständigen Gremien sowie der Sicherstellung der Finanzierung - insbesondere der Genehmigung der Fördermittel - stehen. Die Leistungen werden mit Fördermitteln des Landes kofinanziert.

Identifikator for proceduren: fe6148aa-32ab-497f-8429-823a97b1b9ea

Intern ID: VRS_GP

Udbudsprocedure: Udbud med forhandling/indkaldelse af tilbud med forudgående offentliggørelse

Proceduren er en hasteprocedure: nej

2.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser

Primær klassifikation (cpv): 71200000 Arkitektvirksomhed samt hermed beslægtet virksomhed

Supplerende klassifikation (cpv): 71300000 Ingeniørvirksomhed, 71322500 Ingeniørmæssig projektering i forbindelse med trafikanlæg

2.1.2. Udførelsessted

By: Stuttgart

Landsdel (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Tyskland

2.1.2. Udførelsessted

By: Kornthal-Münchingen

Landsdel (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Tyskland

2.1.2. Udførelsessted

By: Ditzingen-Heimerdingen

Landsdel (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Tyskland

2.1.4. Generelle oplysninger

Yderligere oplysninger: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCM2JU# Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in drei Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen. Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die drei bis fünf besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Technische und berufliche Leistungsfähigkeit) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der Vergabepattform anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis sieben Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. Enthalten die Verfahrensunterlagen oder die dem Bewerber zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Fehler oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber den Auftraggeber unverzüglich nach Erkennen dieser über die Vergabepattform darauf hinzuweisen.

Retsgrundlag:

Direktiv 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Udelukkelsesgrunde

Kilder til grundlag for udelukkelse: Bekendtgørelse

Deltagelse i en kriminel organisation: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terrorhandlinger eller strafbare handlinger med forbindelse til terroraktivitet: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Hvidvaskning af penge eller finansiering af terrorisme: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Svig: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Børnearbejde og andre former for menneskehandel: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Tilsidesættelse af forpligtelser vedrørende betaling af skatter og afgifter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Tilsidesættelse af forpligtelser vedrørende betaling af bidrag til sociale sikringsordninger: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Tilsidesættelse af forpligtelser på miljølovgivningsområdet: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Tilsidesættelse af forpligtelser på sociallovgivningsområdet: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Tilsidesættelse af forpligtelser på det arbejdsretlige område: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Aktiver, der administreres af en kurator: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Erhvervsvirksomheden er indstillet: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

En situation, der svarer til konkurs i henhold til national ret: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Alvorlige forsømmelser i forbindelse med udøvelsen af erhvervet: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Aftaler med andre økonomiske aktører med henblik på konkurrencefordrejning: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessekonflikt som følge af deltagelse i udbudsproceduren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte eller indirekte involvering i forberedelsen af denne udbudsprocedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Ophævelse eller en lignende sanktion: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Afgivelse af urigtige oplysninger, tilbageholdelse af oplysninger, ude af stand til at fremlægge de dokumenter, der anmodes om, eller indhentede fortrolige oplysninger i forbindelse med denne procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Delkontrakt

5.1. Delkontrakt: LOT-0001

Titel: Generalplanerleistungen für den Ausbau der Strohgäubahn zwischen Korntal und Ditzingen-Heimerdingen

Beskrivelse: Der Verband Region Stuttgart, Körperschaft des öffentlichen Rechts und Aufgabenträger für den S-Bahn-Verkehr und den regionalbedeutsamen Nahverkehr in der Region Stuttgart, vergibt im europaweiten Verfahren Planungsleistungen für die Einführung eines S-Bahn-Angebots auf der Strecke zwischen Stuttgart-Vaihingen und Ditzingen-

Heimerdingen im Abschnitt zwischen dem Bahnhof Korntal und Heimerdingen. Projektziel: Grundlage ist ein Verkehrskonzept, nach dem die Strohgäubahn über die Panoramabahn bis Stuttgart-Vaihingen durchgebunden und die neue Linie im 30-Minuten-Takt zwischen Heimerdingen und Stuttgart-Vaihingen betrieben werden soll. Ziel der Planung ist die Erarbeitung eines Zielzustandes, der die im Leistungsbild beschriebenen Anforderungen sowie alle gesetzlichen und normativen Rahmenbedingungen erfüllt und zwingend dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit entspricht. Leistungsumfang: Der Auftragnehmer erbringt die Generalplanerleistung über alle Gewerke für die Leistungsbilder Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke (Objektplanung und Tragwerksplanung), technische Ausrüstung und Landschaftspflegerischer Begleitplan, ergänzend die für eine Genehmigungsplanung erforderlichen Gutachten. Er übernimmt die Steuerungsfunktion über alle Gewerke und über die vom Auftraggeber zusätzlich beauftragten Fachplaner hinweg und plant zusätzlich einen Teil der Fachgewerke selbst oder durch von ihm beauftragte Fachplaner. Die Koordination aller zu beplanenden Gewerke sowie der betroffenen Infrastrukturbetreiber und Leitungsbetreiber ist zusammenzuführen und in einer gesamthaften genehmigungsfähigen Planung darzustellen.

Intern ID: VRS_GP

5.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser

Primær klassifikation (cpv): 71200000 Arkitektvirksomhed samt hermed beslægtet virksomhed

Supplerende klassifikation (cpv): 71300000 Ingeniørvirksomhed, 71322500 Ingeniørmæssig projektering i forbindelse med trafik anlæg

Valgmuligheder:

Beskrivelse af optioner: Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragungsstufen 2 und 3 als Optionen abzurufen (vgl. auch Ziffer 2.1). Die Beauftragung von Stufe 2 (Leistungsphasen 3 bis 7 nach HOAI) und Stufe 3 (Leistungsphasen 8 bis 9 nach HOAI) erfolgt durch gesonderten Abruf des Auftraggebers. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Stufen besteht nicht. Der Abruf der Folgestufen wird voraussichtlich insbesondere unter dem Vorbehalt der der Projektfortführungsentscheidungen der zuständigen Gremien sowie der Sicherstellung der Finanzierung - insbesondere der Genehmigung der Fördermittel - stehen.

5.1.2. Udførelsessted

By: Stuttgart

Landsdel (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Tyskland

5.1.2. Udførelsessted

By: Korntal-Münchingen

Landsdel (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Tyskland

5.1.2. Udførelsessted

By: Ditzingen-Heimerdingen

Landsdel (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Tyskland

5.1.3. Anslået varighed

Anden varighed: Ukendt

5.1.6. Generelle oplysninger

Reserveret deltagelse:

Deltagelse uden forbehold.

Navnene på og de faglige kvalifikationer for det personale, der skal udføre kontrakten, skal angives: Krav til tilbud

Indkøbsprojekt, der ikke finansieres med EU-midler

Udbuddet er omfattet af aftalen om offentlige udbud (GPA): ja

Dette udbud er også egnet for små og mellemstore virksomheder (SMV'er): nej

Yderligere oplysninger: 1. Das Vergabeverfahren wird vollständig elektronisch über die unter Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeplattform abgewickelt. Sämtliche Kommunikation mit den Bewerbern verläuft ausschließlich über die Vergabeplattform. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) und deutscher Sprache über das in Ziffer 5.1.12 genannte Vergabeportal. Die Einreichung des Teilnahmeantrags in Schriftform, per Telefax oder E-Mail ist nicht zugelassen. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Im Teilnahmeantrag muss neben dem Namen des Bewerbers (Unternehmen, Firma) auch der Name des Erklärenden (Name der Person, die den Teilnahmeantrag abgibt) angegeben werden. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Mit dem Teilnahmeantrag ist für die Verfahrensdauer eine verantwortliche, deutschsprachige Ansprechperson nebst Kontaktdaten (Name, Anschrift, Tel., E-Mail) zu benennen. Der Teilnahmeantrag gilt auch ohne Unterschrift durch das Hochladen im Vergabeportal als verbindlich abgegeben, gleichwohl kann er mit einer Unterschrift versehen werden. 3. Bei Bewerbergemeinschaften (BG) sollen alle Mitglieder der BG jeweils die unter Ziffer 5.1.9 genannten Nachweise einreichen, soweit unter 5.1.9 nicht ausdrücklich Abweichendes vorgegeben ist. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Alle Mitglieder sind mit vollständigen Adressangaben zu nennen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen, der zur Entgegennahme von Zahlungen berechtigt ist. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer BG, sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ist zu begründen, inwiefern sein Entschluss zur Beteiligung an der Bewerbergemeinschaft eine im Rahmen zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z.B. weil das jeweilige Mitglied zur Zeit der Bildung der Bewerbergemeinschaft überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrags verfügt oder aus anderen Gründen erst die Zusammenarbeit der Bewerbergemeinschaft das jeweilige Mitglied in die Lage versetzt, ein erfolversprechendes Angebot abzugeben. 4. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit

dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen. 5. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs beginnt das eigentliche Verhandlungsverfahren. Der Auftraggeber fordert die Bieter zur Abgabe eines ersten verbindlichen Angebots auf. Mit Abgabe ihres ersten Angebots dürfen die Bieter zusätzlich Anmerkungen, Hinweise und Optimierungsvorschläge zu den Vergabeunterlagen einreichen. Wenn Anmerkungen, Hinweise oder Optimierungsvorschläge eingehen, wird der Auftraggeber mit den Bietern ggfs. Erörterungs- und Verhandlungsgespräche führen. Der Auftraggeber teilt den Bietern nach Eingang der erstverbindlichen Angebote und ggf. Optimierungsvorschläge mit, ob er Erörterungs- und Verhandlungsgespräche führen wird. Der Auftraggeber behält sich im Übrigen vor, Angebotspräsentationen durchzuführen. Der Auftraggeber teilt den Bietern frühzeitig mit, ob und wann die Präsentationen stattfinden sollen. 6. Das erste Angebot ist bereits verbindlich. Das Angebot muss den Mindestanforderungen der Vergabeunterlagen entsprechen. Der Auftraggeber behält sich nach § 17 Abs. 11 VgV vor, den Zuschlag ohne Verhandlungen auf das erste Angebot zu erteilen. Sollte der Auftraggeber den Zuschlag nicht auf das erste Angebot erteilen, wird das Vergabeverfahren fortgeführt: Der Auftraggeber wird in diesem Fall mit den Bietern über deren erste Angebote verhandeln. Auf Grundlage der Ergebnisse der ggf. stattfindenden Verhandlungsgespräche wird der Auftraggeber die Vergabeunterlagen unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze ggf. überarbeiten und präzisieren. Anschließend müssen die Bieter ihre letztverbindlichen Angebote abgeben. Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Aufklärungsgespräche oder Verhandlungen mit den Bietern zu führen, sofern er nach Eingang der letztverbindlichen Angebote den Eindruck erlangt, dass dies für einen transparenten Wettbewerb und ein effizientes Verfahren erforderlich ist. 7. Beabsichtigt ein Bieter bereits bei Angebotsabgabe, für wesentliche Hauptleistungen Drittunternehmen vorzusehen, so ist das Drittunternehmen im Angebot zu benennen und Art und Umfang der für den Dritten vorgesehenen Leistungen zu bezeichnen. Auf Verlangen des Auftraggebers sind für die Drittunternehmen die in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen und Angaben einzureichen. Der Auftraggeber kann dieses Verlangen auf bestimmte Nachweise, Erklärungen und Angaben sowie auf einzelne Drittunternehmen beschränken. 8. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 41 VgV dadurch nachkommen, dass er auf der unter Ziffer 5.1.12 genannten Website einen Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung stellt. Da der Auftraggeber ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 41 VgV. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist es, die Anforderungen an die Leistung und den Vertrag mit den Bietern gemeinsam zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb noch nicht alle Unterlagen fest. Einzelheiten enthält die Teilnahmebroschüre. 9. Die Bewerber nutzen für ihren Teilnahmeantrag möglichst die Vordrucke, die ihnen über die Vergabepattform zur Verfügung gestellt werden. 10. Der Auftraggeber darf die Vergabe nach Maßgabe des § 63 VgV aufheben. Auftraggeber und Bieter tragen für diesen Fall die ihnen im Rahmen des Vergabeverfahrens jeweils entstandenen Kosten. Der Auftraggeber behält sich insbesondere vor, das Verfahren ganz oder teilweise aufzuheben, wenn (a) die notwendigen Gremienentscheidungen nicht vorliegen oder (b) keines der Angebote einen Preis ausweist, der den zuvor von dem Auftraggeber in Zusammenarbeit mit externen Gutachtern bestimmten Aufhebungswert unterschreitet. Für den Fall der Aufhebung sind, soweit rechtlich zulässig, Schadensersatzansprüche der Bewerber/Bieter ausgeschlossen. 11. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass neben dem Auftraggeber zur Vorbereitung und Unterstützung im Vergabeverfahren betraute Berater über Inhalte der Rückfragen, Rügen, Teilnahmeanträge, Optimierungsvorschläge und Angebote in Kenntnis gesetzt werden können. Der Auftraggeber hat diese Dritten jedoch zur Geheimhaltung verpflichtet.

5.1.7. Strategiske udbud

Formålet med strategiske udbud: Ingen strategiske udbud

5.1.9. Udvælgelseskriterier

Kilder til udvælgelseskriterier: Bekendtgørelse

Kriterium: Tilmelding i et relevant professionelt register

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber folgende Nachweise in deutscher Sprache vorlegen (bei Bewerbungsgemeinschaften von jedem Mitglied):

a) Unternehmensdarstellung, insb. Ausführungen zur Geschäftstätigkeit, zur aktuellen Mitarbeitendenzahl, zur Gesellschafter- und Konzernstruktur b) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmassnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; c) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bewerber nicht mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 (zweitausendfünfhundert) wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG belegt worden ist; d) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren; e) einen aktuellen Auszug des Eintrags seines Unternehmens im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister (bei GmbH & Co. KG auch der Komplementär-GmbH); f) Bewerbungsgemeinschaften müssen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Kriterium: Andel af underleverancer

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Nachweise in deutscher Sprache vorlegen (bei BG von mindestens einem Mitglied): Angaben zu vorgesehenen Nachunternehmern, soweit diese schon feststehen.

Kriterium: Gennemsnitlig årlig omsætning

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit ihrem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung über die in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren erwirtschafteten Gesamtumsätze sowie über die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erwirtschafteten Umsätze mit Leistungen vorlegen, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand (Planungsleistungen im Bereich Verkehrsanlagen) vergleichbar sind.

Kriterium: Professionel risikoansvarsforsikring

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 20 Mio. EUR pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird.

Kriterium: Gennemsnitlig årlig arbejdsstyrke

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Nachweise in deutscher Sprache vorlegen (bei BG von mindestens einem Mitglied):

eine Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) ersichtlich ist.

Kriterium: Referencer på specificerede tjenester

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber Referenzen aus den letzten fünf Kalenderjahren (also seit September 2021) einreichen, die mit dem Projekt und den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Maßgeblich ist der Abschluss der letzten vom Bewerber erbrachten Leistung, der in diesen Zeitraum fallen muss. Der Bewerber / die BG hat mindestens zwei erfolgreich umgesetzte Planungen von Eisenbahnanlagen (EBO) nachzuweisen. Zu den Referenzen sollen die Bewerber möglichst folgende Angaben machen: - des genauen Auftrags und der Projektbezeichnung, - des Leistungsumfangs und des Auftragswerts, - des Auftraggebers nebst Ansprechperson, - der Leistungsart, - der Leistungszeiträume (insb. laufende Ausführung oder abgeschlossener Auftrag), - eine Erläuterung, warum die Referenzen aus Sicht des Bewerbers mit diesem Projekt und den hier abgefragten Leistungen (s. Ziffer 5.1) vergleichbar sind. Für das Ranking gem. Ziffer 2.1.4 wird der Auftraggeber insbesondere die fünf aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. Bei der Bewertung der Referenzen wird der Auftraggeber insbesondere berücksichtigen, ob die Referenzprojekte folgende Merkmale aufweisen: a) Planung von Eisenbahnanlagen in den Leistungsphasen 1 bis 4 gemäß HOAI für Maßnahmen an Anlagen nach EBO, z.B. Trassierung, Bahnsteigbau sowie Umgestaltung von Bahnübergängen b) erfolgreich umgesetzte Planungen von Eisenbahnanlagen (EBO); c) Planung von Leit- und Sicherungstechnik (LST); d) Systemplanung sowie Koordination und Abstimmung von Schnittstellen zwischen verschiedenen Gewerken von Eisenbahnanlagen; e) umweltfachliche Leistungen, insbesondere zu Schall- und Erschütterungsschutz sowie zur Bewertung der Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Natur und Umwelt.

Oplysninger om den anden fase i en procedure, der afvikles i to faser:

Mindsteantallet af ansøgere, som skal opfordres til at deltage i anden fase af proceduren: 3
Køberen forbeholder sig retten til at tildele kontrakten på grundlag af de indledende tilbud uden yderligere forhandlinger

5.1.10. Tildelingskriterier

Kriterium:

Type: Pris

Navn: Preis der angebotenen Leistung

Beskrivelse: Der Auftraggeber wird das wirtschaftlichste Angebot auf Grundlage des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses erteilen. Er wertet neben dem monetären Kriterium auch leistungsbezogene Kriterien. Der Auftraggeber gibt Details im weiteren Verfahrenslauf bekannt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vergabeunterlagen jederzeit unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze zu präzisieren und anzupassen.

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (procentdel, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 60

Kriterium:

Type: Kvalitet

Navn: Qualifikation des einzusetzenden Projektleiters

Beskrivelse: Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (procentdel, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 20

Kriterium:

Type: Kvalitet

Navn: Qualität - Konzept zur Vorgehensweise

Beskrivelse: Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (procentdel, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 20

5.1.11. Tilbudsdokumenter

Sprog, som udbudsdokumenterne er officielt tilgængelige på: tysk

Adresse på udbudsdokumenterne: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCM2JU/documents>

Ad hoc-kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCM2JU>

5.1.12. Tilbudsvilkår

Vilkår for indgivelse:

Elektronisk indgivelse: Påkrævet

Indgivelsesadresse: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCM2JU>

Sprog, som tilbud og ansøgninger om deltagelse kan indgives på: tysk

Elektronisk katalog: Ikke tilladt

Alternative tilbud: Ikke tilladt

Tilbudsgivere kan indgive mere end ét tilbud: Ikke tilladt

Frist for modtagelse af anmodninger om deltagelse: 05/11/2026 13:00:00 (UTC+01:00)
centraleuropæisk tid, vesteuropæisk sommertid

Oplysninger, der kan suppleres efter indgivelsesfristen er udløbet:

Køberen kan beslutte, at alle manglende tilbudsrelaterede dokumenter kan indsendes senere.

Yderligere oplysninger: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Betingelser for kontraktens udførelse:

Udførelsen af kontrakten skal ske inden for rammerne af programmer for beskyttet beskæftigelse: Nej

Vilkår relateret til kontraktens udførelse: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Elektronisk fakturering: Påkrævet

Der vil blive anvendt elektronisk bestilling: nej

Der vil blive anvendt elektronisk betaling: nej

5.1.15. Teknikker

Rammeaftale:

Ingen rammeaftale

Oplysninger om det dynamiske indkøbssystem:

Intet dynamisk indkøbssystem

5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang

Organisation med ansvar for klager: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Oplysninger om klagefrister: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter

den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei den Auftraggebern zu rügen. Auf die Rechtsfolgen eines offensichtlichen Missbrauchs des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 5 GWB wird hingewiesen.

Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsprocedurer: Verband Region Stuttgart

Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse: Verband Region Stuttgart

8. Organisationer

8.1. ORG-0001

Officielt navn: Verband Region Stuttgart

Registreringsnummer: 00001057

Postadresse: Kronenstraße 25

By: Stuttgart

Postnummer: 70174

Landsdel (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Tyskland

Enhed: Martin Beyer

E-mail: Beyer@region-stuttgart.org

Telefon: +49 711 22759-87

Denne organisations roller:

Køber

Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsprocedurer

Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse

8.1. ORG-0002

Officielt navn: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registreringsnummer: 08-A9866-40

Postadresse: Kapellenstraße 17

By: Karlsruhe

Postnummer: 76131

Landsdel (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Tyskland

E-mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721 926 8730

Internetadresse: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Denne organisations roller:

Organisation med ansvar for klager

8.1. ORG-0003

Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83

By: Bonn

Postnummer: 53119

Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Tyskland

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Denne organisations roller:

TED eSender

Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: 4a9f0fa7-d914-4e1c-a63b-84b29809cffd - 01

Formulartype: Konkurrencevilkår

Bekendtgørelsestype: Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen

Bekendtgørelsesundertype: 16

Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 05/10/2026 15:12:35 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk

Bekendtgørelsesnummer: 692614-2026

EUT-S-nummer: 194/2026

Offentliggørelsesdato: 07/10/2026